Neue Ent. Nachr.	17	43 - 51	D - 7538 Keltern, 15. 5. 1985

Faunistische Notizen über Spinnen aus der Provence und den französischen Alpen (Arachnida: Araneida)

HANS-GEORG MÜLLER

Abstract

Faunistic, and in part ecological data are given for 57 spider-species collected in south-eastern France.

Zusammenfassung

Es werden faunistische und zum Teil ökologische Daten von 57 Spinnenarten aus der Provence und dem französischen Alpengebiet angeführt.

Einleitung

In den Jahren 1982-83 wurde die Spinnenfauna der Provence und des französischen Alpenraumes durch qualitative Aufsammlungen untersucht. Da die autökologische und phänologische Charakterisierung der südeuropäischen Spinnenarten wegen der geringen Zahl verwertbarer Daten häufig unmöglich ist, wird die im folgenden aufgeführte Artenliste nur vereinzelt durch Angaben zur Biotoppräferenz und Reifezeit ergänzt.
Die Reihenfolge der Familien richtet sich nach BRIGNOLI (1983). Eine Untergliederung in Unterfamilien wird aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht vorgenommen. Innerhalb der Familien erfolgt die Auflistung der Gattungen und Arten in alphabetischer Reihenfolge.
Ich danke Herrn Dr. M. GRASSHOFF, Senckenberg-Museum Frankfurt a.M. für die leihweise Überlassung von Vergleichsmaterial und Herrn J. WUNDERLICH/Straubenhardt für die Bestimmung einiger Arten.
Soweit nicht anders angegeben, ist das Belegmaterial im Senckenberg-Museum, Frankfurt a.M. deponiert.

Systematischer Teil

SCYTODIDAE

Scytodes thoracica LATREILLE 1804
1 ♂: Cereste/Ste- Croix a Lauze (Provence), an der Straße unter Stein, VII 1982.

DYSDERIDAE

Harpactea hombergi SCOPOLI 1763

1 ♂, 2 ♀♀: Bei Fayence (Provence) aus dem trockenen Moos eines Kiefernwaldes, IX 1983.

SEGESTRIIDAE

Segestria bavarica C.L. KOCH 1843

1 ♂: Bei Cereste/Vitrolles (Luberon) am Straßenrand unter Stein, VII 1982.

1 ♀: Gebäude in Moustiers-Ste-Marie (Gorge du Verdon), IX 1983.

ZODARIIDAE

Zodarion italicum (CANESTRINI 1868)

1 ♀: Wiese bei Moustiers-Ste-Marie, IX 1983.

ULOBORIDAE

Hyptiodes flavidus (BLACKWALL 1862)

1 ♂: Eichenwald bei Valensole (Provence), aus der Baumschicht, IX 1983.

Uloborus walckenaerius LATREILLE 1806

2 ♀♀: Cereste, aus der Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

TETRAGNATHIDAE

Tetragnatha montana SIMON 1874

1 ♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

ARANEIDAE

Aculepeira ceropegia (WALCKENAER 1802)

1 ♀: La Palud (Gorge du Verdon), Krautschicht eines trockenen Kiefernwaldes, VII 1982.

Araniella opisthographa (KULCZYNSKI 1905)

1 ♂: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1983.

Argiope bruennichi (SCOPOLI 1772)

2 ♂♂: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Cyclosa conica (PALLAS 1772)

1 ♀: La Palud, Krautschicht eines trockenen Kiefernforstes, VII 1982.

Mangora acalypha (WALCKENAER 1802)

1 ♀: La Palud, Krautschicht eines trockenen Kiefernwaldes, VII 1982.

4 ♀♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Neoscona adiantum (WALCKENAER 1802)

1 ♂, 1 ♀: Cereste, Krautschicht eines Jungeichenbestandes, VII 1982 und 1983.

Zygiella x-notata (CLERCK 1758)

1 ♀: Gebäude in Moustiers-Ste-Marie, IX 1983.

MIMETIDAE

Ero aphana (WALCKENAER 1802)

1 ♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Die Art bewohnt vor allem "sonnige, spärlich bewachsene Trockenbiotope" (MARTIN 1983), ist jedoch auch in Wäldern angetroffen worden (HARMS 1966, SAUER & WUNDERLICH 1982). Die Literaturangaben deuten auf eine Frühsommerreife hin (DENIS 1965a,de LESSERT 1910, MARTIN 1983).

LINYPHIIDAE

Agyneta gulosa (L. KOCH 1869)

2 ♀♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Auf Wiese, unter Steinen, IX 1983.

A. gulosa hat ihren Verbreitungsschwerpunkt in den Gebirgsregionen von Nord-und Mitteleuropa (MORITZ 1973). Sie scheint feuchtere Stellen zu bevorzugen (CASEMIR 1976, DENIS 1948) und ist sowohl auf offenen Flächen wie in Wäldern zu finden. PUNTSCHER (1980) stellte in den Zentralalpen eine Sommer-Eurychronie fest (♂♂ in V-X, Max. in VII).

Agyneta rurestris (C.L. KOCH 1836)

2 ♂♂, 3 ♀♀: Col du Glandon, 1950 m. Auf Wiese unter Stein, IX 1983.

Araeoncus vaporariorum (CAMBRIDGE 1875)

1 ♂, 4 ♀♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Auf Wiese unter Steinen, IX 1983.

Ein Vergleich mit Material von Araeoncus anguineus (L. KOCH 1869) zeigt keine Unterschiede in der Genitalmorphologie beider Arten. Es wäre denkbar, daß es sich bei vaporariorum und anguineus nur um eine Art mit zwei Männchenformen handelt, wie dies z.B. auch bei Troxochrus scabriculus/cirrifrons und Oedothorax gibbosus/tuberosus vermutet wird. Ein sicherer Entscheid in dieser Frage ist nur über die Zucht der jeweiligen Art möglich. Derartige Untersuchungen fehlen jedoch bisher.

Centromerita bicolor (BLACKWALL 1833)

1 ♀: Col du Glandon, 1950m. Auf Wiese unter Stein, IX 1983

Centromerus ensifer (SIMON 1884)

1 ♂: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Auf Wiese unter Stein, IX 1983, Coll. WUNDERLICH.

Ceratinella brevis (WIDER 1834)

2 ♂♂: Bei Fayence, aus trockenem Moos eines Kiefernwaldes, IX 1983.

Diplocephalus foraminifer (CAMBRIDGE 1875)

3 ♂♂, 4 ♀♀: Col du Glandon, 1950 m. Unter Stein, IX 1983.

D. foraminifer ist eine Hochgebirgsform der Alpen und Pyrenäen. Sie scheint feuchtere Stellen zu bevorzugen. Die Reifezeit liegt offenbar im Sommer und Herbst (Funde des Verf., DENIS 1953, 1955).

Erigone dentipalpis (WIDER 1834)

1 ♀: Col de la Madeleine, 1800 m. Auf Wiese unter Stein, IX 1983.

Erigone longipalpis (SUNDEVALL 1829)

1 ♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Auf Wiese unter Stein, IX 1983.

Lepthyphantes mengei KULCZYNSKI 1887

1 ♀: Col du Var, ca. 1400 m. Unter Stein, IX 1983.

Lepthyphantes tenuis (BLACKWALL 1852)

1 ♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Unter Stein, IX 1983.

Leptorhoptrum robustum (WESTRING 1851)

1 ♀: Col de la Madeleine, ca. 1800 m. Unter Stein, IX 1983.

2 ♀♀: Col du Glandon, 1950 m. Unter Stein, IX 1983.

Die Art bevorzugt feuchte Stellen. Während sie im nördlichen Europa auch im Flachland zu finden ist, scheint sie im Alpengebiet auf die subalpine bis nivale Stufe beschränkt. Reife Tiere wurden nahezu das ganze Jahr über gefunden. Es liegen zahlreiche Angaben vor, die hier nicht im einzelnen zitiert werden können.

Linyphia fruetorum C.L. KOCH 1834

2 ♀♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1983.

Micrargus herbigradus (BLACKWALL 1854)

1 ♂, 4 ♀♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Unter Stein, IX 1983.

Minicia marginella WIDER 1834

3 ♀♀: Cereste, aus der Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Die Art wurde in einer Vielzahl von Biotopen angetroffen, wobei sie von Feuchtigkeit weitgehend unabhängig ist (vgl. z.B. DENIS 1965b, HARMS 1966, PALMGREN 1976). Die Spezies lebt sowohl in der Bodenstreu als auch in der Krautschicht offener Flächen und lichter Wälder. Die Höhenverbreitung reicht von der Ebene bis in alpine Lagen. Schattige Stellen werden gemieden, was Hinweis auf eine Thermophilie sein könnte. Dies wird besonders an den nördlichen Funden von HARMS und PALMGREN deutlich.
Obwohl ♂♂ und ♀♀ das ganze Jahr über gefunden wurden, scheint sich die Kopulationszeit auf die wärmeren Monate des Jahres zu beschränken. de LESSERT (1910) fand Jungtiere von M. marginella in Moospolstern überwinternd.

Minyriolus pusillus (WIDER 1834)

2 ♂♂, 12 ♀♀: Bei Fayence, aus trockenem Moos eines Kiefernwaldes, IX 1983.

Porrhomma convexum (WESTRING 1861)

1 ♀: Col du Glandon, 1950 m. Auf Wiese unter Stein, IX 1983.

Tiso vagans (BLACKWALL 1834)

2 ♀♀: Col du Galibier, ca. 1700 m (Nordseite). Auf Wiese unter Steinen, IX 1983.

Walckenaeria melanocephala (CAMBRIDGE 1881)

1 ♀: Col de la Madeleine, 1500 m. Unter Stein, IX 1983.

THERIDIIDAE

Crustulina guttata (WIDER 1834)

3 ♀♀: ca. 30 km nordöstl. Draguignan (Provence). Unter Stein in einem Eichenwald, IX 1983.

1 ♀: Ste-Croix a Lauze/Cereste. An der Straße unter Stein, VII 1982.

C. guttata ist eine "sehr häufige, eurytope Art, bewohnt reich strukturierte (nasse bis) trockenere, lichte (bis schattige) Biotope, bevorzugt warme, mäßig feuchte Moospolster und Bodenstreu" (MARTIN 1983). WUNDERLICH (1982) fand sie auch als "Netzbauer an Rinde und in den Zwischenräumen". de LESSERT (1910) schreibt zur Höhenverbreitung, daß die Art von der Ebene bis in die montane Region vorkommt. ♂♂ und ♀♀ sind das ganze Jahr über zu finden (Eurychronie).

Dipoena melanogaster (C.L. KOCH 1837)

1 ♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Episinus maculipes CAVANNA 1876

1 ♂: Bei La Palud (Gorge du Verdon). Aus der Krautschicht eines trockenen Kiefernwaldes, VII 1982.

Lithyphantes albomaculatus (de GEER 1778)

1 ♀: Cereste/Vitrolles. Am Straßenrand unter Stein, VII 1982.

Robertus lividus (BLACKWALL 1836)

4 ♀♀: Col de la Madeleine, ca. 1800 m. Unter Steinen, IX 1983.

2 ♀♀: Fayence, aus dem trockenen Moos eines Kiefernwaldes, IX 1983.

Robertus truncorum (L. KOCH 1872)

1 ♀: Ste-Croix a Lauze/Cereste, ca. 500 m NN. An der Straße unter Stein, VII 1982.

Die Art zeigt in den Alpen eine montane bis alpine Verbreitung (MAURER 1980), der Fund des Verf. ist daher bemerkenswert. R. truncorum ist vorwiegend ein Bewohner der feuchten Streu, des niedrigen Graswuchses und der Moospolster.

PUNTSCHER (1980) erbeutete in den Zentralalpen ♂♂ und ♀♀ das ganze Jahr über, wobei eine erhöhte Aktivität in VII-IX festzustellen war.

Teutana triangulosa (WALCKENAER 1802)
2 ♂♂, 1 ♀: Gebäude in Moustiers-Ste-Marie, IX 1983.

Theridion impressum L. KOCH 1881
6 ♂♂, 2 ♀♀: La Palud (Gorge du Verdon). Krautschicht eines trockenen Kiefernwaldes, VII 1982.

Theridion pallens BLACKWALL 1834
1 ♀: Fayence, aus dem trockenen Moos eines Kiefernwaldes, IX 1983.

LYCOSIDAE

Alopecosa alpicola (SIMON 1876)
1 ♀: Col de la Madeleine, 1800 m. Unter Stein, IX 1983, Coll. WUNDERLICH.

Pardosa prativaga L. KOCH 1870
1 ♀: Col de la Madeleine, ca. 1800 m. Unter Stein, IX 1983.

AGELENIDAE

Agelena gracilens C.L. KOCH 1841
1 ♂: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Cryphoeca silvicola (C.L. KOCH 1834)
1 ♀: Col du Glandon, 1950 m. Auf Wiese, unter Stein, IX 1983.

Tegenaria agrestis (WALCKENAER 1802)
1 ♂: Wiese bei Orpierre, IX 1983.

OXYOPIDAE

Oxyopes lineatus LATREILLE 1806
1 ♂: Cereste, Krautschicht eines lichten Eichenwaldes, VII 1983.

LIOCRANIDAE

Liocranum rutilans (THORELL 1875)
1 ♀: VII 1982: Ruine bei St. Andres (südl. Col. d'Allos), VII 1982.

Scotina celans (BLACKWALL 1841)
1 ♀: Wiese bei Orpierre. Aus feuchtem Moos, IX 1983.

GNAPHOSIDAE

Drassodes hypocrita (SIMON 1878)

1 ♀: Cereste/Ste-Croix a Lauze, an der Straße unter Stein, VII 1982.

THOMISIDAE

Ozyptila nigrita (THORELL 1875)

1 ♀: Cereste/ Ste-Croix a Lauze, unter Stein, VII 1982.

Runcinia lateralis (C.L. KOCH 1898)

1 ♂: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982.

Xysticus cristatus (CLERCK 1757)

1 ♀: La Palud (Gorge du Verdon), Krautschicht eines trockenen Kiefernwaldes, VII 1982.

SALTICIDAE

Evarcha arcuata (CLERCK 1757)

1 ♂, 3 ♀♀: Cereste, Krautschicht eines jungen Eichenwaldes, VII 1982 und 1983.

Neon reticulatus (BLACKWALL 1853)

2 ♀♀: Fayence, aus dem trockenen Moos eines Kiefernforstes, IX 1983.

Literatur

BRIGNOLI, P.M. (1983): A catalogue of the Araneae described between 1940 and 1981. - Manchester Univ. Press, 755 pp.

CASEMIR, H. (1976): Beitrag zur Hochmoor-Spinnenfauna des Hohen Venns (Hautes Fagnes) zwischen Nordeifel und Ardennen. - Decheniana 129: 38-72, Bonn.

DENIS, J. (1948): Araignées de France. II. Araignées des Monts Dore. - Rev. fr. Ent. 15: 236-249.

--- (1953): Araignées des environs du Marcadau et du Vignemale (Hautes-Pyrénées). - Bull. Soc. Hist. nat. Toulouse 88: 83-112.

--- (1955): Recherches d'Araignées dans les Pyrénées Centrales (de Barèges à Gavarnie). - Bull. Soc. Hist. nat. Toulouse 90: 142-156.

--- (1965 a): Éléments d'une faune arachnologique de Vendée (4e note). - Bull. Soc. Sci. Bretagne, T. XL: 177-186.

DENIS, J. (1965 b): Notes sur les Erigonides XXX. Le genre Minicia THORELL. - Bull. Soc. Hist. nat. Toulouse 100: 181-205.

HARMS, K.H. (1966): Spinnen vom Spitzberg (Araneae, Pseudoscorpiones, Opiliones). - Die Natur- u. Landschaftsschutzgeb. Württ. 3: 972-997, Ludwigsburg.

LESSERT, R. de (1910): Catalogue des Invertébrés de la Suisse 3, Araignées. - Mus. Hist. Nat. Genève, 639 pp.

MARTIN, D. (1983): Die Spinnenfauna des Naturschutzgebietes "Ostufer der Müritz". - Zool. Rundbr. 3, 36 pp.

MAURER, R. (1980): Beitrag zur Tiergeographie und Gefährdungsproblematik schweizerischer Spinnen. - Revue suisse Zool. 87, Fasc. 1: 279-299, Genève.

MORITZ, M. (1973): Neue und seltene Spinnen (Araneae) und Weberknechte (Opiliones) aus der DDR. - Dtsch. Ent. Z. N.F. 20, I-III: 173-220.

PALMGREN, P. (1976): Die Spinnenfauna Finnlands und Ostfennoskandiens VII. Linyphiidae 2 (Micryphantinae, mit Ausnahme der Linyphiinae-Ähnlichen). - Fauna Fennica 29, 126 pp, Helsinki.

PUNTSCHER, S. (1980): Ökologische Untersuchungen an Wirbellosen des zentralalpinen Hochgebirges (Obergurgl, Tirol) V. Verteilung und Jahresrhytmik von Spinnen. - Veröff. Univ. Innsbruck 129, 106 pp.

SAUER, F. & J. WUNDERLICH (1982): Die schönsten Spinnen Europas - nach Farbfotos erkannt, 94 pp, Karlsfeld.

WUNDERLICH, J. (1982): Mitteleuropäische Spinnen (Araneae) der Baumrinde. - Z. angew. Ent. 94, 1: 9-21, Berlin.

Anschrift des Verfassers

Dipl.-Biol. H.-G. MÜLLER
Pfaffenmühlerweg 2
D-6331 Waldsolms/Brandoberndorf